



AOK-Arztnavigator – BARMER GEK-Arztnavi – Weisse Liste Pressekonferenz am 3. Mai 2011 in Berlin

Statement von Jürgen Graalmann AOK-Bundesverband



Als wir im Sommer 2009 in unserem Presseseminar angekündigt haben, dass wir ein Arztbewertungsportal neuer Qualität entwickeln wollen, haben wir damit ein großes Medienecho ausgelöst. Heute, nach fast zwei Jahren intensiver Entwicklungsarbeit und einer erfolgreichen Pilotphase startet das Portal nun bundesweit – und ich denke, das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Unsere Versicherten wünschen sich verlässliche Informationen über die Qualität und das Angebot von niedergelassenen Ärzten. Mit dem neuen Arztnavigator auf Basis der Weissen Liste bieten wir ihnen eine hochwertige Orientierungshilfe und damit einen echten Mehrwert an. Wir rufen unsere Versicherten auf, diese Chance zu nutzen und mit dem Online-Fragebogen die Ärzte zu beurteilen, bei denen sie in Behandlung sind. Denn das Portal lebt vom Mitmachen: Je mehr Patienten sich beteiligen, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse. Der Arztnavigator ergänzt unseren AOK-Gesundheitsnavigator, mit dem wir unseren Versicherten schon seit längerer Zeit internetgestützte und qualitätsgesicherte Informationen zu verschiedenen Themen anbieten.

Das neue Portal ist für die Patienten, aber nicht gegen die Ärzte entwickelt worden – im Gegenteil: Die Ärzte erhalten über das Portal ein systematisches Feedback ihrer Patienten auf der Basis eines methodisch hochwertigen Fragebogens. Daher können die Ergebnisse auch eine Hilfe für das praxisinterne Qualitätsmanagement sein.

In unserem Portal finden die Nutzer keine Rangliste der vermeintlich besten Ärzte. Stattdessen können Patienten einen Arzt ganz gezielt nach den Kriterien suchen, die ihnen persönlich wichtig sind. Durch methodische Qualität schaffen wir dabei ein Maximum an Fairness für die beurteilten Ärzte. Eine Richtschnur bei der Entwicklung waren für uns die Kriterien, die die Ärzteschaft selbst zur Qualität von Arztbewertungsportalen aufgestellt hat. Wir haben das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) aktiv aufgefordert, unser Portal zu prüfen. Dabei hat es besser abgeschnitten als alle anderen, später getesteten Portale. Wir erfüllen die Qualitätsanforderungen des ÄZQ und gehen an einigen Stellen sogar darüber hinaus – zum Beispiel mit dem Verzicht auf Freitextfelder bei der Bewertung oder mit einer Kommentarfunktion für die Ärzte.

Vor allem mit unserem Registrierungsverfahren für die Versicherten setzen wir völlig neue Maßstäbe für Arztbewertungsportale im Internet. Dieses Verfahren, das jetzt für die Versicherten von AOK und BARMER GEK bundesweit geöffnet wurde, ist eines der zentralen „Alleinstellungsmerkmale“ des Portals. Es verhindert, dass ein und derselbe Patient einen Arzt gleich mehrfach bewertet, wie es bei anderen Portalen im Netz möglich ist. Gleichzeitig ist durch das Verfahren aber auch gewährleistet, dass sich der Patient anonym im Portal bewegen kann. Weder die beteiligten Krankenkassen noch die Bertelsmann Stiftung als Portalbetreiberin erfahren die Identität des Nutzers. Das hat auch das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD) Schleswig-Holstein in seinem aktuellen Tätigkeitsbericht bestätigt.

Die ersten Ergebnisse aus den Pilotregionen zeigen, dass die Zufriedenheit der Patienten im Durchschnitt erfreulich hoch ist. Trotzdem werden Unterschiede in der Bewertung zwischen den einzelnen Ärzten deutlich erkennbar. Durch die Veröffentlichung dieser Ergebnisse leisten wir einen wichtigen Beitrag zu mehr Qualitätstransparenz im ambulanten Bereich.